



HERGISWIL
AM SEE

Medieninformation

Beiträge an die energetische Gebäudebeurteilung (GEAK Plus) in den Jahren 2018/2019

Die Gemeinde Hergiswil fördert in Abstimmung mit dem Kantonalen Förderprogramm in den Jahren 2018/2019 die Erstellung eines sogenannten GEAK Plus.

Was ist der GEAK?

Der GEAK ist der offizielle **G**ebäude**e**nergie**a**usweis der **K**antone. Er zeigt wie viel Energie ein bestehendes Gebäude oder ein Neubau benötigt und gibt Auskunft über Ist-Zustand und Verbesserungspotenzial von Gebäudehülle und Gebäudetechnik. Er ist ein ideales Instrument bei Planung oder Modernisierung von Gebäuden.

Was ist der GEAK Plus?

Der vom GEAK-Experten erstellte Beratungsbericht, kurz GEAK Plus genannt, zeigt konkrete Massnahmen auf, wie ein bestehendes Gebäude im Bereich Energie auf Effizienz getrimmt werden kann. Ein tiefer Energieverbrauch lässt Immobilienbesitzer nicht nur längerfristig Geld sparen, sondern trägt auch zur Werterhaltung der Immobilie bei.

Wie hoch ist der Beitrag an meinen GEAK Plus Beratungsbericht?

Die Gemeinde Hergiswil übernimmt 25 % der Kosten (max. Fr. 750.--) für die Erstellung eines GEAK-Plus Beratungsberichtes für Liegenschaften auf dem Gemeindegebiet von Hergiswil.

Der Kanton Nidwalden übernimmt 50 % der Kosten (max. Fr. 1'500.--) für die Erstellung eines GEAK-Plus Beratungsberichtes für Liegenschaften auf dem Kantonsgebiet von Nidwalden.

Wie gehe ich vor?

Wie Sie an die Fördergelder gelangen, ist im Dokument "Energieberatungsprospekt" auf www.nw.ch beschrieben. Sie finden dieses Dokument mit dem Stichwort "Energieberatung".

Die Abwicklung der Beitragsausrichtung erfolgt via Energiefachstelle des Kantons Nidwalden. Kanton und Gemeinde rechnen intern ab.

Bitte beachten Sie, dass kein Rechtsanspruch auf die Auszahlung von Fördergeldern besteht. Die Fördergelder werden nur im Rahmen des dafür vorgesehenen Budgets entrichtet.

Kontakt:

Gemeinde Hergiswil
Herr Markus Roth
Abteilung Liegenschaften
Telefon 041 632 65 64
markus.roth@hergiswil.ch



Energiestadt

Hergiswil

baut Brücken. Mit Energie!

Hergiswil, 9. März 2018